

Antrag auf Eingliederung (§ 11 EuRAG i.V.m. §§ 6 ff. BRAO)

Rechtsanwaltskammer Karlsruhe
Reinhold-Frank-Straße 72
76133 Karlsruhe

Anlagen:

- ein Lichtbild
- Lebenslauf
- Bescheinigung der im Herkunftsstaat zuständigen Behörde über die Zugehörigkeit zu dem Beruf mit Übersetzung durch einen vereidigten Übersetzer bzw. Dolmetscher (nicht älter als 3 Monate, § 3 Abs. 2 S. 2 EuRAG)
- Aktueller Nachweis über Berufshaftpflichtversicherung, § 51 BRAO
- evtl. Kanzleibestätigung
- Nachweis über akademische Grade
- Fallliste

Name, Vornamen ggf. auch Geburtsname	Geburtsdatum und –ort, Land
Wohnung (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Tagsüber erreichbar unter Tel.Nr.

Ich beantrage gem. § 11 EuRAG die Eingliederung und Zulassung zur Rechtsanwaltschaft

Ich bin als _____ (Berufsbezeichnung im Herkunftsstaat) in _____ (Ort/Staat) seit _____ registriert bzw. zugelassen. Unter dieser Berufsbezeichnung bin ich seit _____ im Gebiet der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe niedergelassen.

Meinen Wohnsitz werde ich nach meiner Zulassung beibehalten

nehmen in _____
(Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Meine Kanzlei werde ich einrichten in (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Tel., Fax, E-Mail)

.....

Weitere Zweigstellen werde ich einrichten (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Telefon, Fax, E-Mail)

Hinweis: Gemäß § 27 Abs. 2 BRAO sind Sie verpflichtet, die Errichtung der Zweigstelle auch der für diesen Ort zuständigen Rechtsanwaltskammer mitzuteilen.

Fragebogen zum Antrag auf Eingliederung (§ 11 EuRAG)

	Fragen	Erläuterungen	Antworten
1	Haben Sie bereits anderweitig oder früher die Aufnahme in eine Rechtsanwaltskammer beantragt (wenn ja, bei welcher Rechtsanwaltskammer)?		
2	Sind Sie vorbestraft?	Ggf. erkennende Stelle (Gericht, Staatsanwaltschaft) und Aktenzeichen angeben	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
3	Sind Sie von ehrengerichtlichen oder berufsrechtlichen Maßnahmen betroffen?	Es sind auch Verurteilungen und Maßnahmen anzugeben, die nicht in ein Führungszeugnis oder Behördenführungszeugnis aufgenommen werden, sofern diese Verurteilungen nicht zu tilgen sind. Die Rechtsanwaltskammer hat gem. § 41 Abs. 1 BZRG i. V. m. § 224 Abs. 2 BRAO i. V. m. Verordnung vom 30.11.1998 (GBl. Ba/Wü 1999, S. 56) ein Recht auf unbeschränkte Auskunft aus dem Register, so dass ihr gegenüber keine Rechte aus § 53 Abs. 1 Nr. 1 BZRG hergeleitet werden können (§ 53 Abs. 2 BZRG)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
4	Sind oder waren gegen Sie a) Strafverfahren b) Disziplinarverfahren c) Anwaltsgerichtl. Verfahren oder Ermittlungsverfahren zu den o. g. Verfahrensarten anhängig, die nicht zu einer Bestrafung oder Ahndung geführt haben?	§ 4 Abs. 1 EuRAG i.V.m. §§ 7 Nr. 1-5, 36 BRAO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
5	Versichern Sie, dass Sie die freiheitliche demokratische Grundordnung nicht in strafbarer Weise bekämpfen?	§ 4 Abs. 1 EuRAG i.V.m. § 7 Nr. 6 BRAO	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6	Leiden Sie an einer Sucht oder bestehen sonstige gesundheitliche Beeinträchtigungen, die die ordnungsgemäße Ausübung des Anwaltsberufs beeinträchtigen könnten?	§ 4 Abs. 1 EuRAG i.V.m. § 7 Nr. 7 BRAO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7	a) Sind Ihre Vermögensverhältnisse geordnet? b) Sind Sie in einem der vom Insolvenzgericht oder Vollstreckungsgericht zu führenden Verzeichnis (§ 26 Abs. 2 InsO, § 915 ZPO) eingetragen? c) Ist in den letzten drei Jahren ein Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über Ihr Vermögen gestellt worden oder läuft ein solches Verfahren?	§ 4 Abs. 1 EuRAG i.V.m. § 7 Nr. 9 BRAO; ggf. nähere Angaben, insbesondere über gegen Sie gerichtete Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, auf gesondertem Blatt.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja

8	Sind Sie durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt?	§ 4 Abs. 1 EuRAG i.V.m. § 7 Nr. 9 BRAO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
9	Wollen Sie nach Ihrer Eingliederung in die Rechtsanwaltskammer neben dem Beruf des Anwalts noch eine sonstige Tätigkeit ausüben?	§ 4 EuRAG i.V.m. § 7 Nr. 8 und 10 BRAO Siehe außerdem gesondertes Merkblatt „Ausübung einer sonstigen beruflichen Tätigkeit“	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
10	Sind Sie berechtigt, eine zusätzliche Berufsbezeichnung zu führen?	Steuerberater Wirtschaftsprüfer Vereid.Buchprüfer	
11	Haben Sie seit Ihrer Bestellung zum Anwalt eine sonstige Tätigkeit ausgeübt?	Ggf. nähere Angaben im Lebenslauf § 4 Abs. 1 EuRAG i.V.m. § 7 Nr. 5 BRAO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
12	Haben Sie bereits anderweitig oder früher eine Zulassung als Rechtsanwalt, als Rechtsbeistand oder als Mitglied einer Rechtsanwaltskammer beantragt?	Ggf. angeben, wann und wo entsprechende Akten angelegt wurden und bei welcher Behörde diese angefordert werden können.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
13	Werden bei einer sonstigen Stelle Personalakten über Sie geführt?	Ggf. angeben, wo diese Personalakten angefordert werden können.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
14	Sind Sie mit der Einsichtnahme in die unter Ziffer 1, 2, 3 und 11 angesprochenen Akten durch die Rechtsanwaltskammer einverstanden?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
15	Gehören Sie in Ihrem Herkunftsstaat einem Zusammenschluss zur gemeinsamen Berufsausübung an? Wenn ja, wie sind dessen Bezeichnung und Rechtsform?	§ 8 EuRAG	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
16	Sprechen Sie weitere Sprachen? Welche?	Freiwillige Angabe: zur Veröffentlichung im Anwaltssuchservice (siehe Hinweise für die Datenverarbeitung/ Einwilligungserklärung)	

Die Verwaltungsgebühr in Höhe von 300,00 EURO wird mit Antragstellung fällig.

Die Gebühr habe ich

auf das Konto der RAK Karlsruhe, Postbank Karlsruhe,

IBAN: DE52 6601 0075 0033 0117 59, BIC: PBNKDEFF

angewiesen.

Die Anlagen bilden einen integralen Bestandteil dieses Antrags. Alle Antworten und Angaben habe ich in Kenntnis des § 36 Abs. 1 und 2 BRAO vollständig und wahrheitsgemäß abgegeben/gemacht. Die Mitwirkungspflicht ergibt sich aus § 32 Satz 1 BRAO i.V.m. § 26 VwVfG.

Ort und Datum

Unterschrift

Die „Datenschutzerklärung gemäß DSGVO der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe gegenüber ihren Mitgliedern“
<https://www.rak-karlsruhe.de/files/rak/assets/downloads/zulassung/Datenschutzerklaerung.pdf>
habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort und Datum

Unterschrift

Einwilligungserklärung

Hiermit erkläre ich, RA/RAin _____, meine Einwilligung in

- die Verwendung meiner Sozialversicherungsnummer zur Erleichterung der Zuordnung bei der Deutschen Rentenversicherung
- die Aufnahme in den Anwaltssuchservice der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe
- die Angabe der von mir gesprochenen Sprachen im Anwaltssuchservice der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe
- die Aufnahme meines Namens und meines Geburtsdatums in die kammerinterne Geburtstagsliste
- die Weitergabe meiner Zulassung an die örtlichen Anwaltsvereine

Meine vorstehende Einverständniserklärung gilt, bis ich diese widerrufe.

Meine Betroffenenrechte gemäß Art. 12 bis 23 DS-GVO, insbesondere mein Recht, die vorstehenden Einverständniserklärungen jederzeit, auch einzeln, zu widerrufen, sind mir bekannt.

Karlsruhe, den

Fallliste
zum Nachweis einer mindestens dreijährigen effektiven und
regelmäßigen Tätigkeit als niedergelassener europäischer Rechtsanwalt
in Deutschland auf dem Gebiet des deutschen Rechts, einschließlich des Unionrechts

Aktenzeichen	Gegenstand	Zeitraum	Art und Umfang der Tätigkeit	Sachstand